

Mitteilungsblatt

- gilt nicht als Amtsblatt



GEMEINDE
UNSLEBEN

26. Jahrgang, Ausgabe Nr. 5/2022



Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit der Aufstellung des Maibaumes in der Streugasse wird traditionsgemäß das erste Fest des Jahres unter freiem Himmel in unserem Ort gefeiert und so die warme Jahreszeit mit Frühlingslaune gebührend begrüßt. Ausgelassene und freundliche Begegnungen mit Bier und Bratwürsten vom Grill, mit allen Menschen des Dorfes, Jung und Alt nehmen gerne daran teil. Die letzten beiden Jahre hatte Corona diese schöne Feier vereitelt und noch immer ist die Pandemie nicht vorbei. Das aktuelle Kriegsgeschehen in der Ukraine macht vielleicht auch in diesem Jahr nicht unbedingt Lust auf Feierlichkeiten, doch die Durchführung der Veranstaltung ist richtig und wichtig. Es braucht auch in der Krise Phasen anderer Gedanken, Freude und Frohsinn in der Gesellschaft. Daraus entwickeln sich neue Ideen, Perspektiven und Lebensfreude, die zu Optimismus und Bewältigung von psychischen Tiefs beitragen. Also, mit ein wenig Selbstverantwortung muss es möglich sein, eine solche Feier zu besuchen. Es geht am **Samstag, den 30.04.2022, um 17:00 Uhr mit musikalischer Begleitung durch die Musikkapelle Unsleben an der Bahnbrücke** los.

Lassen Sie sich aber auch von den weiteren, in diesem Blatt beworbenen, Veranstaltungen anziehen und gestalten Sie das dörfliche Miteinander durch Ihre Anwesenheit mit. Die Vereine und das Gasthaus Krone Schenke brauchen uns, damit sie auch in Zukunft für uns alle da sein können.

Ja, wir haben aktuell eine Anhäufung von Problemen, die einem zuweilen Angst machen können. Die schrecklichen Ereignisse in der Ukraine, Energieprobleme und die damit einhergehende Inflation mit möglichen Folgen für die Grundversorgung und insbesondere auch der Klimawandel – alles nichts was zur Beruhigung und zu Wohlfühlperspektiven beiträgt. Wir dürfen dennoch nicht in eine Depression verfallen und müssen uns mit unserer Schaffenskraft, unserem Erfinderreichtum und Willen zur Veränderung motivieren. Ja, es sind viele Fehler in der Vergangenheit und Gegenwart gemacht worden. Zu lange haben wir auf alte Mechanismen geschworen und uns in Sicherheit gewähnt. Wir können trotzdem auf eine funktionierende Demokratie und einen Rechtsstaat schauen, der den Namen verdient. Auch wenn man gerade glaubt, dass unsere Regierung keine Lösungen anbieten kann – im Ringen der verschiedenen Meinungen und Konzepte wird am Ende wieder etwas Gutes entstehen, auf das die Bevölkerung aufbauen kann. Es ist richtig, dass man sich jeden Schritt gut überlegt, denn das Risiko unabsehbarer Folgen für die ganze Menschheit ist groß. Verlieren Sie nicht das Vertrauen, dass die Krisen unserer Zeit bewältigt werden können. Frankreich hat es uns gerade beispielhaft gezeigt, dass es sich nicht von Rechtspopulismus und wilder Europaverdrossenheit gefangen nehmen lässt. Bleiben wir menschlich und vereint, um gemeinsam die Probleme zu lösen.

In diesem Sinne Ihr Bürgermeister



Michael Gottwald
1. Bürgermeister



GEMEINDE
UNSLEBEN

Herausgeber & Redaktion

Gemeinde Unsleben
Hauptstraße 6
97618 Unsleben

E-Mail: post@unsleben.de
www.unsleben.de
Tel: (09773) 397



VERWALTUNGS-
GEMEINSCHAFT
HEUSTREU

Gestaltung & Layout

Verwaltungsgemeinschaft Heustreu
Wetterstraße 4
97618 Heustreu

E-Mail: post.vg@heustreu.de
www.heustreu-vgem.de
Tel: (09773) 91 22 – 0

Erscheinungsweise monatlich – Die Abgabe erfolgt **kostenlos** –

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **22. Mai 2022**

Hinweis in eigener Sache

Bitte senden Sie uns Ihre Textbeiträge als unformatierten Fließtext nach Möglichkeit per **e-mail**. Sie helfen uns, Zeit und Arbeit bei der Erstellung Ihres Mitteilungsblattes zu sparen.

Bei der Veröffentlichung von Namen und Kontaktdaten brauchen wir zukünftig aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Genehmigung der betroffenen Person. Wenn möglich, bitten wir deshalb auf personenbezogene Daten in Ihren Textbeiträgen zu verzichten. Wenn eine Veröffentlichung solcher Informationen notwendig ist, stellen wir Ihnen gerne ein entsprechendes Einwilligungsfomular zur Verfügung.

Vielen Dank!

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Heustreu

Inhalt

Inhalt	4
Mülltermine	4
TSV	4
Natur- und Angelfreunde	5
Kroneschenke	6
Kirchenverwaltung	6
Vortrag	7
Frauenbund	8
Pfarrgemeinde	8
Unsleben hilft	9
Landratsamt	10
NES-Allianz	15
Nahverkehrserhebung	18
BayernLab	20
Anzeige	20

Mülltermine

Restmüll, Gelber Sack, Biotonne	13.05.2022, 28.05.2022
Papiersammlung	28.05.2022

TSV

Frauenlauf „Laufe aus gutem Grund!“

Am **Samstag, 07.05.2022**, findet in **Wollbach ab 13 Uhr** der 6. Frauenlauf „Laufe aus gutem Grund!“, ein Benefizlauf zugunsten der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft, statt. Die Startgebühr beträgt 10 € pro Person. Unser Verein nimmt wieder an diesem Lauf teil. Wir treffen uns um 13 Uhr am Sportplatz in Unsleben und bilden Fahrgemeinschaften. Die Laufstrecke beträgt 6,5 km. Es gibt aber auch eine alternative und Kinderwagentaugliche Kurzstrecke mit 2,5 km. Anmeldung bei Sonja Schirber: sonja.schirber@web.de

Arbeitseinsatz

Am **Samstag, 14.05.2022, ab 09:00 Uhr**, findet ein Arbeitseinsatz beim

TSV Unsleben statt. Alle Abteilungen und Vereinsmitglieder sind eingeladen sich daran zu beteiligen. Jede helfende Hand ist gerne gesehen. Auf dem Gelände und an den Gebäuden gibt es verschiedenste Arbeiten, unter anderem soll die Außenanlage hergerichtet werden. Es ist für jeden etwas dabei...

Pfingstritt

Am **Sonntag, 29.05.2022**, laden wir herzlich zum **Pfingstritt mit Flursegnung** ein. Los geht's um **14:00 Uhr an der Streubrücke**. An der Kapelle findet während des Rittes eine kurze Andacht statt. Anschließend werden alle Teilnehmer und Gäste von unserem Küchenteam **im Schlosshof** mit Kaffee, Kuchen und anderen kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Ab 16:00 Uhr bringt die Band „Lucky's Good Stuff“ gute Stimmung. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer und wünschen allen einen schönen Tag mit viel Spaß und guter Laune!

Vorschau:

23.07. und 24.07.2022 Sportwochenende mit italienischer Nacht

Natur- und Anglerfreunde Unsleben e. V.

Natur- und Anglerfreunde Unsleben e.V. sagt Danke

Der noch kleine Verein "Natur- und Anglerfreunde Unsleben e.V." führte am diesjährigen Aschermittwoch sein erstes Makrelengrillen durch. Aufgrund des überraschend eingetretenen schrecklichen Angriffskriegs gegen die Ukraine entschlossen sich die Vereinsmitglieder spontan den gesamten Reinerlös notbedürftigen Kindern in der Ukraine zu spenden. Aufgrund der guten Resonanz und der zusätzlichen Geldspenden der abnehmenden Makrelenliebhaber kam so ein stattlicher Betrag i. H. v. 500 Euro zusammen. Diese Summe floss in eine Hilfsaktion der "Hühnerbude Mittelstreu" und der "Bude Oberstreu" mit ein. Dabei wurden bereits am 11. März zwei vollbeladene 40t-Lkw mit Hilfsgütern in Richtung Ukraine in Bewegung gesetzt und dort direkt die notleidenden Menschen mit den Hilfsgütern versorgt. Der Verein "Natur- und Anglerfreunde Unsleben e.V." bedankt sich auf diesem Wege für die Spendenbereitschaft für den guten Zweck und für das durchwegs positive Feedback hinsichtlich der Fischspezialität.

Krone Schenke

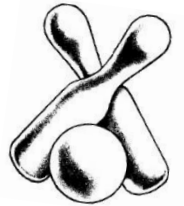
JUHU! WIR FEIERN ENDLICH WIEDER VADDERDOOCH!

AM 26.05.2022 IM BIERGARTEN DER KRONE SCHENKE UNSLEBEN.

Ab 11 Uhr musikalischer Frühschoppen mit Christof Herbert, lecker Mittagessen

Ab 13 Uhr Dorfkegelmeisterschaft auf der historischen Kegelbahn (Kinder, Frauen, Männer, Fünfergruppen)

Kaffee & Kuchen-Bar, Grillen bis in den Abend



Wir freuen uns auf eure Kegelkünste und ein geselliges Beisammensein.

Euer Team der Krone Schenke

Kirchenverwaltung

Werte Pfarreiangehörige,
im Mai werden wieder die Kirchgeldzahlungen erhoben.

Die Kirchgeldzahlungen sind für die Pfarrgemeinde eine wichtige Einnahme und werden ausschließlich für den laufenden Unterhalt (Strom, Heizung, Blumenschmuck, usw.) der Ortskirche verwendet.

Auch werden verschiedene Vereine (Musikkapelle, Gesangverein, usw.) und Gruppierungen (KÖB, Staccatao, usw.) von der Pfarrei finanziell unterstützt.

Auch die Sozialstation und der Caritasverband werden jährlich mit festgelegten Abgaben unterstützt.

Um diese Aufgaben weiterhin bewältigen zu können und die bestehende Infrastruktur der Ortskirche erhalten und unterhalten zu können, bittet die Kirchenverwaltung, mit der Zahlung des Kirchgeldes, um Ihre dringende Mithilfe.

Bitte helfen sie mit, unsere Kirche im Dorf zu halten.

Die Höhe des Kirchgeldes soll 1% der jährlichen Lohn- bzw. Einkommenssteuer betragen, welches in den anderen Bundesländern direkt mit der Kirchensteuer einbehalten wird. Hier bildet Bayern eine Ausnahme und überlässt der jeweiligen Pfarrgemeinde die Höhe des Kirchgeldes festzulegen.

Für Unsleben gilt pro Katholikin und Katholik der sein 18. Lebensjahr vollendet hat und ein **jährliches** Einkommen (Gehalt, Rente, Bafög, usw.) von **über 1.800,00 €** hat, wie bisher **5,00 €**.

Es sind verschiedene Zahlungsmodalitäten möglich.

Neben den überwiegend bestehenden Einzugsermächtigungen, können auch Daueraufträge eingerichtet werden oder in bar bezahlt werden. Bei den Einzugsermächtigungen ist darauf zu achten, ob sich eventuell die Bankverbindung geändert hat.

Falls dies der Fall sein sollte, bitte ich um eine kurze Rückmeldung.

Kirchgeldkonto: VR Bank Main-Rhön, DE35 7906 9165 0101 9108 84.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und Mithilfe für unsere Pfarrgemeinde und Pfarrkirche in Unsleben.

Mit dankbaren Grüßen
Karl-Heinz Baumeister
Kirchenpfleger

Vortrag

Am **Freitag, 20.05.2022**, präsentiert Frau Orth ihre Masterarbeit. Darin thematisiert sie die klimatischen Änderungen im Biosphärenreservat Rhön. Die Analyse der klimatischen Änderungen, des Status-Quos und zukünftigen Möglichkeiten beschränkt sich auf drei Kommunen der Region. Die Gemeinde Unsleben ist eine von ihnen. Frau Orth stellt dabei die erarbeiteten Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen im Hinblick auf die nachhaltige Anpassung dar.

Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr. Die Location wird noch bekannt gegeben und richtet sich u.a. nach der Teilnehmerzahl. Wir bitten deshalb um Ihre Anmeldung bis spätestens Dienstag, 17. Mai 2022, unter post@unsleben.de oder telefonisch: 09773 91220.

Hinsichtlich Corona bitten wir um Beachtung der Hygiene-Regeln und um einen freiwilligen Selbsttest vorab.

Frauenbund

Einladung zur Maiandacht

Der Frauenbund Unsleben lädt am **Sonntag, 15. Mai 2022, um 18 Uhr** zur Maiandacht an der Marienkapelle und im Anschluss zu einem kleinen Umtrunk ein.

Um allen die Teilnahme zu ermöglichen wird ein Fahrservice zur Kapelle angeboten. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Ute Gottwald ☎ 8478. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche statt.

Pfarrgemeinde

Die Pfarrgemeinde Hl. Kreuz lädt recht herzlich ein zu folgenden Terminen im Mai:

- Sonntag, 08.05.2022, 10:00 Uhr, Weißer Sonntag – Hl. Kreuz Kirche
- Sonntag, 15.05.2022, 18:00 Uhr, Mai-Andacht an der Marienkapelle (gestaltet vom Frauenbund und der Kolpingsfamilie)
- Samstag, 21.05.2022, 18:00 Uhr, VAM mit Domkapitular Christoph Warmuth – Hl. Kreuz Kirche
- Montag, 23.05.2022, 18:00 Uhr, Bittgang nach Heustreu (Sternwallfahrt)
- Donnerstag, 26.05.2022, Christi Himmelfahrt: es können heuer weder der Gottesdienst noch die Prozession stattfinden.
- Sonntag, 29.05.2022, 14:00 Uhr Pfingstritt (TSV und GT)

Wer wir sind: ehrenamtliche Helfer aus Unsleben

Was wir machen: Organisation rund um das Thema „Vertriebene aus der Ukraine in Unsleben“



So können alle etwas beisteuern:

Geldspende: Damit werden Unslebener Gastgeberfamilien bei der Aufnahme und Verpflegung ihrer Gäste unterstützt.

Spendenkonto:

Kultur ... für ... humanitäre Hilfe

DE39 7935 3090 0000 5579 34

Sparkasse Bad Neustadt

Betreff UNSLEBENHILFT

Wohnungen: Es werden dringend Unterkünfte gesucht. Wer Wohnraum hat und ihn gerade nicht nutzt, kann helfen!

Christian Burger 0151 50711857

Sachspende: Wir können viel gebrauchen – von Fahrrädern über Bettdecken bis hin zu Büchertaschen oder Möbelstücken... Wer etwas abgeben kann, kann helfen!

Doris Goetz 0178 1478093

Fahrdienste: Unsere Gäste müssen Behörden oder einen Arzt aufsuchen und brauchen hier Unterstützung. Wer sich mit Ämtern auskennt oder fahren kann, kann helfen!

Ines Sator 0151 25354276

Handwerklicher Einsatz: Manche Wohnungen müssen etwas renoviert werden oder ein Schrank muss aufgebaut werden – wer anpacken kann, kann helfen!

Andreas Weber 0160 6312161

Dolmetscherdienste: Die Sprachbarriere erschwert den Kontakt und die Kommunikation. Wer ukrainisch oder russisch kann, kann helfen!

Irma Hesselbach 0175 9435717

Mitwirken im Netzwerk: Es muss einiges organisiert werden – da braucht es kreative Köpfe. Wer Ideen hat, kann helfen!

Doris Goetz 0178 1478093

Landratsamt Rhön-Grabfeld
**Vortrag: Flexible Unterstützungsmöglichkeiten für
Pflegebedürftige**

Den Entlastungsbetrag der Pflegekasse für ehrenamtliche Tätigkeiten einsetzen!

Was bislang anerkannten Trägern und ambulanten Diensten vorbehalten war, ist seit letztem Jahr auch im privaten Umfeld möglich. Die Rede ist davon, dass der Entlastungsbeitrag, der Pflegebedürftigen zur Verfügung steht um Angebote zur Unterstützung im Alltag wahrnehmen zu können, jetzt flexibler einsetzbar ist. So sind die Pflegebedürftigen gut versorgt und die Angehörigen können neue Kraft tanken.

Die Referentin gibt einen Überblick über die Registrierung, Schulung und Abrechnung mit der Pflegekasse.

Datum: 11.5.2022,

Uhrzeit: 16:30–18:00 Uhr

Ort: Landratsamt Rhön-Grabfeld (Großer Sitzungssaal)

Referentin: Kathrin Wüst, Fachstelle Pflege und Demenz Unterfranken

Veranstalter: Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld

Anmeldung unter: 09771/ 94-138 oder Sabine.wenzel-geier@rhoen-grabfeld.de

Landratsamt Rhön-Grabfeld
Jugend & Beruf

**Veranstaltung des Informationskreises der Wirtschaft findet am
Samstag, den 30.04.2022, statt.**

Für Jugendliche, die vor dem Schulabschluss stehen, heißt es rechtzeitig mit Tatendrang in Richtung Beruf und Zukunft aufzubrechen. „Was möchte ich werden?“ oder „Wo und wie kann ich meinen Traumberuf lernen?“ sind die alles entscheidenden Fragen in den finalen Schuljahren. Es gibt so viele Wege in die Berufswelt – den Richtigen muss aber

jede und jeder für sich selbst finden. Wichtig ist, dass man sich mit dem gewählten Beruf ein zufriedenes und glückliches Leben vorstellen kann.

Seit vielen Jahren gestaltet der Informationskreis der Wirtschaft Rhön in Kooperation mit der Staatlichen Wirtschaftsschule und der Berufsschule Bad Neustadt die Infotage „Jugend & Beruf“. Der Infotag bietet den Schülerinnen und Schülern einmal mehr die Möglichkeit, sich über zahlreiche Ausbildungsberufe in der Region zu informieren. Das vielfältige Angebot soll die Entscheidung für die richtige Berufswahl erleichtern.

Der 26. Infotag wird wieder als Präsenzveranstaltung in der Wirtschafts- und Berufsschule Bad Neustadt a. d. Saale durchgeführt werden. Nach aktuellem Stand gilt für alle Besucher des Schulgebäudes die 3G-Regelung (Geimpft – mindestens zwei Mal, Genesen ODER Getestet). Parallel dazu, besteht die im letzten Jahr geschaffene Online-Plattform www.jugend-beruf.de aktualisiert fort.

Im Webmagazin stellen sich die einzelnen Firmen mit ihrem Ausbildungsangebot im Detail mit Videoclips und Präsentationen vor. Darüber hinaus ist die persönliche Kontaktaufnahme im Online-Meeting oder über das Telefon möglich. Den entsprechenden Link dazu findet man ebenfalls im Webmagazin über die jeweilige Kachel des Unternehmens.

Personalverantwortliche und Auszubildende von über 50 Unternehmen und Institutionen werden für interessierte Schülerinnen und Schüler oder deren Eltern erreichbar sein. Sie geben Einblicke in ihren Ausbildungsbetrieb und beantworten Fragen.

Der Infotag „Jugend & Beruf“ wurde über alle weiterführenden Schulen beworben. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler sind eingeladen, vorbeizukommen oder sich von zu Hause aus alles in Ruhe anzuschauen und gezielt Kontakte zu den Unternehmen und Institutionen zu suchen.

Landrat Thomas Habermann und Bad Neustadts Bürgermeister Michael Werner freuen sich über die positive Resonanz des innovativen Online-Formats und die Fortführung des Infotages. „Was den Schülerinnen und Schülern da geboten wird, ist wirklich toll! Dem Informationskreis der

Wirtschaft unter der Federführung von Dr. Hubert Büchs und den beteiligten Schulen gilt aufrichtiger Dank für das Engagement, den jungen Menschen in unserer Heimat allumfassende Informationen über berufliche Perspektiven im handwerklichen, kaufmännischen oder technischen Bereich zukommen zu lassen. Es wäre schön, wenn jede und jeder den persönlichen Traumjob findet. Die Informationsveranstaltung bietet hier eine wichtige Hilfestellung“, so Landrat Habermann. Auch für Bürgermeister Werner ist „Jugend & Beruf“ ein wichtiges Instrument für Schulabgänger zur beruflichen Orientierung, denn „die Ausbildung ist das grundlegende Fundament für das weitere Leben. Wir müssen den künftigen Schulabgängern die Perspektiven aufzeigen, die sich direkt vor ihrer Haustüre bieten. Der Infotag mit dem Online-Angebot eröffnet den Zugang zu unseren Ausbildungsbetrieben in der Region, auch zu denen im Handwerk, auf eine ganz eigene Art und Weise“, so Bürgermeister Werner. Dr. Hubert Büchs freut sich, dass in diesem Jahr „Jugend & Beruf“ wieder in Präsenz stattfindet. Es eröffnen sich die vielen neuen Möglichkeiten beruflich durchzustarten im direkten Austausch mit den Betrieben quasi wieder live und in Farbe.



Auf dem Bild v. l. n. r.:
Ralf Kaminski, Leiter der Staatl. Wirtschaftsschule,
Bürgermeister Michael Werner,
Landrat Thomas Habermann,
Michael Wimmel, Leiter Jakob-Preh-Schule und der
Sprecher des Informationskreises der Wirtschaft
Rhön (IDW),
Dr. Hubert Büchs (Foto: Melanie Hofmann/Landkreis
Rhön-Grabfeld).

Landratsamt Rhön-Grabfeld
Personal für pädagogische Willkommensgruppen an
Schulen gesucht

Zur Aufnahme der geflüchteten Schülerinnen und Schüler werden derzeit pädagogische Willkommensgruppen an Schulen in ganz Bayern

eingrichtet. Sie sollen den Kindern und Jugendlichen durch schulische Strukturen Halt und Geborgenheit geben und den Familien das Ankommen erleichtern. Diese Willkommensgruppen sollen den Schüler und Schülerin eine geregelte Tagesstruktur bieten und vielfältige Begegnungen mit Menschen in Deutschland ermöglichen. Es findet ein Angebot zum Deutschlernen statt. Darüber hinaus wird der Schultag mit der Schule verzahnt, so dass die Schülerinnen und Schüler je nach den Möglichkeiten vor Ort auch Unterricht gemeinsam mit den deutschen Schülerinnen und Schülern besuchen. In den pädagogischen Willkommensgruppen werden die Schülerinnen und Schüler nicht nach Schularten getrennt, sondern schulartübergreifend beschult.

Zur personellen Ausstattung der pädagogischen Willkommensgruppen ist es dringend erforderlich, geeignetes Personal auch für den Landkreis Rhön-Grabfeld zu finden.

Wer sich als sogenannte Willkommenskraft engagieren möchte, findet auf der Homepage des Kultusministeriums unter <https://www.km.bayern.de/ukraine/willkommenskraft-werden.html> zweisprachig alle weiteren Informationen und kann sich dort in das Bewerberportal eintragen. Gerne können Sie uns aber auch direkt über die eMail-Adresse ukrainehilfe@rhoen-grabfeld.de kontaktieren. Die Bewerbenden sollten pädagogische Erfahrung mitbringen und/oder übersetzen können.

Die Willkommensgruppen befinden sich derzeit im Aufbau, der Start ist für nach den Osterferien, 25. April, angedacht.

Willkommensgruppen sind für folgende Orte geplant: Bad Neustadt, Bad Königshofen, Mellrichstadt und Bischofsheim.

Ansprechpartner für Fragen rund um den Schulbesuch von aus der Ukraine geflüchteter Kinder ist das Staatliche Schulamt im Landkreis Rhön-Grabfeld (Telefon: 09771/94-635, eMail: schulamt@rhoen-grabfeld.de).

Landratsamt Rhön-Grabfeld

Feldphase des Zensus 2022 startet

Im Jahr 2022 findet der Zensus – auch bekannt als „Volkszählung“ – statt. Dieser dient dazu, verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, Länder und den Bund zu ermitteln. Darüber hinaus werden weitere Daten, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft, sowie Informationen zur Wohn- und Arbeitssituation der Bevölkerung abgefragt. Die erhobenen Daten dienen dann als Orientierungshilfe für Entscheidungen in der Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Für die Erhebung dieser Daten werden zufällig ausgewählte Stichprobenanschriften aufgesucht und die dort wohnenden Personen von Interviewern/innen befragt. Insgesamt handelt es sich hierbei um ca. 7700 Anschriften im gesamten Landkreis Rhön-Grabfeld. Die Erhebungsstelle des Landkreises Rhön-Grabfeld hat zur Durchführung dieser kurzen, persönlichen Interviews ca. 150 Interviewer/-innen, sog. Erhebungsbeauftragte, rekrutiert.

Diese werden ab dem 01.05.2022 eine Begehung der Anschriften durchführen. Dafür müssen sie die Grundstücke der ihnen zugewiesenen Anschriften betreten und Haushaltsnamen anhand der Klingel-/Briefkastenschilder erfassen. Die Haushaltsnamen werden direkt vor Ort im Tablet der Erhebungsbeauftragten erfasst. Ein persönlicher Kontakt mit den Bewohnern ist hier nicht vorgesehen. Die Bewohner der betroffenen Anschriften erhalten von den Erhebungsbeauftragten entweder per Post oder durch Einwurf in den Briefkasten ein Ankündigungsschreiben mit einem Terminvorschlag für das durchzuführende Interview.

Die Interviews selbst werden ab dem 16.05.2022 stattfinden und finden im persönlichen Gespräch vor Ort an der Haustür statt. Dabei zeigen die Erhebungsbeauftragten unaufgefordert ihren Erhebungsbeauftragten-Ausweis vor, um direkt kenntlich zu machen, dass sie im Auftrag einer Behörde unterwegs sind. Für die Bewohner an den Anschriften, die in die Stichprobe gelangt sind, besteht nach dem Zensusgesetz Auskunftspflicht.

Bei weiteren Fragen zum Ablauf des Zensus können sich Bürgerinnen und Bürger telefonisch (09771-94830) oder per Mail (zensus2022@rhoen-grabfeld.de) an die Erhebungsstelle Rhön-Grabfeld wenden.

NES-Allianz Ferienprogramm



FERIENSPASS - SEI DABEI -

Freut ihr euch schon auf die Sommerferien mit viel Spiel und Spaß?

Dann ist das Ferienprogramm der NES-Allianz genau das Richtige für euch!
Vom **1. bis 11. Juli** könnt ihr euch online für abwechslungsreiche Veranstaltungen in den beteiligten NES-Allianz-Gemeinden anmelden.

Alle Informationen zum Ferienprogramm findet ihr unter:
www.nes-allianz.ferienprogramm-online.de/



Schaut gleich vorbei und wählt eure Wunschveranstaltungen aus.

Weiter könnt ihr euch auch über den Anmeldezeitraum hinaus auf dieser Seite über mögliche Restplätze informieren und anmelden.



Burglauer -
Hohenroth - Hollstadt -
Niederlauer - Unter-/Oberebersbach -
Rödelmaier - Salz - Schönau -
Strahlungen - Unsleben -
Wollbach

NES-ALLIANZ
Goethestraße 1
97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon: 09771 6160-55
E-Mail: management@nes-allianz.de
www.nes-allianz.de

NES-Allianz

Musikalischer Seniorennachmittag



BAD NEUSTADT A. D. SAALE BURGLAUER HEUSTREU
HOHENROTH HOLLSTADT MÜNNERSTADT NIEDERLAUER
RÖDELMAIER SALZ SCHÖNAU A. D. BREND STRAHLUNGEN
UNSLEBEN WOLLBACH WÜLFERSHAUSEN A. D. SAALE

11. MAI 2022 | 14 – 17 UHR
Die NES-Allianz lädt ein ...
zum musikalischen Seniorennachmittag

Stadthalle in Bad Neustadt a.d. Saale

PROGRAMM

- Promiband aus Bad Königshofen
- Sonja Rahm mit ihrem Schifferklavier
- Kaffee und Kuchen (und weitere Programmpunkte)

Eintritt frei *

Mitsingen, Tanzen, Wohlfühlen und Spaß haben!

Voranmeldung erforderlich:

Bitte melden Sie sich bis zum **06.05.2022** **telefonisch** an unter **09771 6160-55**
oder per **E-Mail** an **management@nes-allianz.de** oder bei den **Seniorenbeauftragten**
oder **Quartiersmanager/in** Ihrer Gemeinde.

* um Spenden wird gebeten

Unterstützt durch
Ehrenamtliche aus den
Gemeinden der
NES-Allianz.





WALD,
wir kommen!

Waldkindergarten RäuberNESt **Sei dabei – es sind Plätze frei!**

Start im September 2022

Naturerlebnisse stärken Kinder

- tiefe Naturerfahrungen
- starkes Immunsystem
- Konzentration
- Förderung des sozialen Miteinanders
- Ausleben des natürlichen Bewegungsdrangs
- Förderung der Kreativität und des handwerklichen Geschickes
- Förderung des Umweltbewusstseins

Fit fürs Leben und die Schule

- jeden Tag draußen im Waldkindergartenareal in Hohenroth
- beheizte Schutzhütte
- Transfer ab/nach Hohenroth
- für Kinder ab drei Jahren

Infos und Anmeldung für den Waldkindergarten RäuberNESt unter
www.nes-allianz.de oder Tel. 09771 6160-55

Jetzt
anmelden!



Pressemitteilung

Nahverkehr Mainfranken (NVM) GmbH
Juliuspromenade 40-44
97070 Würzburg
Tel.: 0931-46553252
presse@nahverkehrmainfranken.de
www.nahverkehr-zaehlt.de

Gut gefragt ist halb geplant:

Mit der Verkehrserhebung ab 23. April 2022 fällt der Startschuss zur ÖPNV-Verbundraumerweiterung in Mainfranken.

Die Nahverkehr Mainfranken (NVM) GmbH führt im Rahmen der angekündigten Verbundraumerweiterung in der Region Mainfranken eine Verkehrszählung und Befragung in allen Fahrzeugen des ÖPNV durch.

Würzburg, 05.04.2022 | Ab 2025 soll der flächenmäßig zweitgrößte Verkehrsverbund Bayerns entstehen: zusammengesetzt aus den Städten Würzburg und Schweinfurt sowie den Landkreisen Bad Kissingen, Haßberge, Kitzingen, Main-Spessart, Rhön-Grabfeld, Würzburg und Schweinfurt. Um ein umfassendes Bild über die Gesamtsituation des ÖPNV in Mainfranken zu erlangen, wendet sich die 2017 gegründete NVM als Aufgabenträgerverbund jetzt direkt an die Fahrgäste. Die erhobenen Daten der Fahrgastzählung und -befragung zwischen 23. April 2022 und 22. April 2023 fließen dann direkt in den Prozess der Verbundraumerweiterung ein.

Eine Region, ein Netz, ein Ticket, ein Tarif. Das Projekt Verbundraumerweiterung im mainfränkischen öffentlichen Personennahverkehr nimmt weiter Fahrt auf. Denn das Ziel ist klar definiert: Ab 2025 bilden die kreisfreien Städte Würzburg und Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Haßberge, Kitzingen, Main-Spessart, Rhön-Grabfeld, Würzburg und Schweinfurt einen mainfränkischen Verkehrsverbund. Natürlich sollen die Fahrgäste in Mainfranken auf ganzer Linie von diesem zukunftsweisenden Projekt profitieren, weshalb die NVM so viele Nutzer/-innen des ÖPNV wie möglich in ihre Planungen einbinden möchte. Die Basis dafür legt man jetzt durch eine umfassende Verkehrszählung und gezielte Fragen zum individuellen Mobilitätsverhalten.

Die per Ausweis legitimierten und deutlich erkennbaren Interviewer/-innen kommendabedirekt in den Verkehrsmitteln auf die Nutzer/-innen des ÖPNV zu. Sie fragen, wohin, wie



mehr
Informationen

nahverkehr-zaehlt.de

oft und womit für gewöhnlich gefahren wird. Die Antworten sollen die Planenden aktiv dabei unterstützen, einen besseren Überblick über die Verkehrsnetze, -anbindungen und -ströme zu ermöglichen. Wichtig: Bei den selbstverständlich freiwilligen Befragungen, die nur einen kurzen Moment in Anspruch nehmen, werden keinerlei persönliche Daten erhoben oder Fahrscheine kontrolliert.

Durch die Verbundraumerweiterung soll ab Inkrafttreten in ganz Mainfranken ein einheitlicher Tarif gelten: Nutzer/-innen des ÖPNV brauchen dann nur noch einen durchgängigen Fahrschein für die gewählte Verbindung zu lösen. Zusätzlich ist die Möglichkeit vorgesehen, Tickets in elektronischer Form zu erwerben. Auch Studierende profitieren von dem ÖPNV-Projekt – in Form eines Semestertickets, das sie dann in einem größeren Radius mobil hält. Für Schüler/-innen und Azubis ist darüber hinaus in allen kreisfreien Städten und Landkreisen Mainfrankens ein 365-Euro-Ticket für Fahrten im kompletten Verbundgebiet vorgesehen.

Insgesamt soll die Gebietserweiterung knapp einer Million Bürger/-innen einen unkomplizierten und preiswerten Zugang zu nachhaltiger Mobilität ermöglichen. Finanziell unterstützt werden die vorbereitende Verkehrserhebung sowie die anschließende Verbundraumerweiterung durch den Freistaat Bayern.

Weitere Infos auch unter www.nahverkehr-zaehlt.de

Über die Nahverkehr Mainfranken (NVM) GmbH

Die am 17. Dezember 2017 gegründete NVM ist ein Aufgabenträgerverbund – zusammengesetzt aus den Landkreisen und kreisfreien Städten in Mainfranken, die für die Organisation und Finanzierung des Öffentlichen Personalsverkehrs verantwortlich sind. Sie soll das derzeitige Verbundgebiet des Verkehrsverbundes Mainfranken GmbH (VVM) – bestehend aus Stadt und Landkreis Würzburg und den Landkreisen Kitzingen und Main-Spessart – um die Stadt und den Landkreis Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Haßberge erweitern und im Vorfeld den bisherigen Verbund (VVM) in seiner Funktion ersetzen. Das Ziel der Gebietserweiterung: ein Netz, ein Fahrschein und ein einheitlicher Tarif für die komplette Region Mainfranken.

Kontakt:

Nahverkehr Mainfranken (NVM) GmbH
Christopher Alm
E-Mail: presse@nahverkehrmainfranken.de
Tel.: 0931-46553252



mehr
Informationen

nahverkehr-zaehlt.de

Unsere Online-Veranstaltungen im Mai 2022

Mo, 02.05. Der Hacker in meiner Waschmaschine – Sicherheitsprobleme vernetzter Geräte
10⁰⁰ Uhr Adrian Rossmeissl (LSI)

Mi, 04.05. Autonomes Fahren
19⁰⁰ Uhr Marius Reuther (CEO Incendia AI GmbH)

Landesamt für Sicherheit in
der Informationstechnik



Mo, 09.05. Erfolgsfaktoren zur Einführung staatlicher oder kommunaler Onlineangebote
10⁰⁰ Uhr Stefan Neuss (Hochschullehrer)

Mi, 11.05. Smart-eID: Der multifunktionale Personalausweis
18⁰⁰ Uhr Ingrid Schmidt (BayernLab)

Do, 12.05. Wenn Karten Geschichte erzählen – Mit dem BayernAtlas auf Spurensuche
10⁰⁰ Uhr Simone Hösl (BayernLab)



BayernAtlas

Mo, 16.05. Elektromobilität im ländlichen Raum
18⁰⁰ Uhr Prof. Dr. Ing. Ansgar Ackva (Leiter Technologietransferzentrum Elektromobilität)

Do, 19.05. Zugang für alle – Barrierefreiheit im digitalen Raum dank Assistenzsoftware
17⁰⁰ Uhr Oliver Greiner und Eric Braun (Web Inclusion GmbH)

Di, 24.05. KI und Journalismus
18³⁰ Uhr Prof. Dr. Klaus Meier und Michael Graßl (Lehrstuhl Journalistik)

Mo, 30.05. Catfishing – Gehen Sie Betrügern nicht ins Netz!
18⁰⁰ Uhr Madlin Posselt (BayernLab)



Hier können Sie sich zu den kostenfreien Veranstaltungen anmelden: <https://s.bayern.de/BLO-Anmeldung>

www.bayernlab.online



Folgt uns auf



Anzeige

HAUS GESUCHT

Als junge vierköpfige Familie sind wir leider schon sehr lange auf der Suche nach einem Haus, möglichst mit schönem Grundstück, was das Aufwachsen der Kinder einfach bereichern würde. Auch unserem Arbeitsweg, welcher uns täglich viel wertvolle Zeit kostet, würde es sehr entgegen kommen. Aus diesem Grunde suchen wir in der Gemeinde Wollbach und Umgebung ein Haus mit Grundstück/Garten.

Wir freuen uns sehr über jedes Angebot und hoffen auf diesem Wege bald unser Traumhaus zu finden.

Kontaktaufnahme bitte einfach per Nachricht oder Anruf unter 0176-34575207.